

DAHON®
freedom unfolds



Service- Anweisungen

Inhaltsverzeichnis

Händler-Eingangskontrollliste	03
VRO- Vorbau	07
Flacher Vorbau	08
Lenkerstützenscharnier.....	10
Steuerlager	12
Rahmenscharnier.....	14
Einstellung des LockJaw-Scharniers	18
Kore I-Beam	23
Das Neos-Schaltwerk von Dahon	25

☼ Händler-Eingangskontrollliste

Füllen Sie bitte die Eingangskontrollliste zur Aktivierung der Garantie aus.

Die nachstehenden Informationen in der Eingangskontrollliste sollten von einem qualifizierten Fahrradmechaniker ausgefüllt werden. Wenn der Mechaniker unsicher über die Anforderungen und den erforderlichen Vorgang in Bezug auf einen Prüfpunkt in der Kontrollliste ist, sollte er/sie entsprechende Unterstützung in Anspruch nehmen.



Warnung:

Alle Fahrradbestandteile sind ausschließlich gemäß den Standardspezifikationen für Dahon Originalbestandteile ausgestattet. Die Firma übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch Teile verursacht wurden, die nicht von Dahon sind.

Kundeninformationen

Name: _____
E-Mail: _____
Anschrift: _____

Angaben zum Fahrrad

Modell: _____
Baujahr: _____
Serien-Nr.: _____

Händlerinformation (Stempel)

Name: _____
E-Mail: _____
Anschrift: _____

Mechanische Informationen

Unterschrift: _____
Name: _____
Prüfdatum: _____

☼ Händler-Eingangskontrollliste

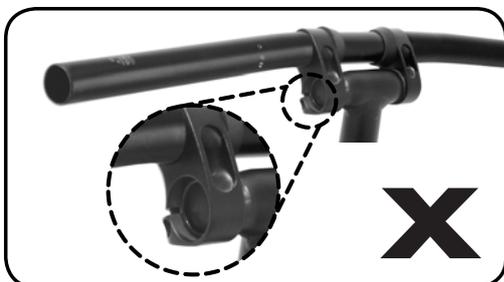
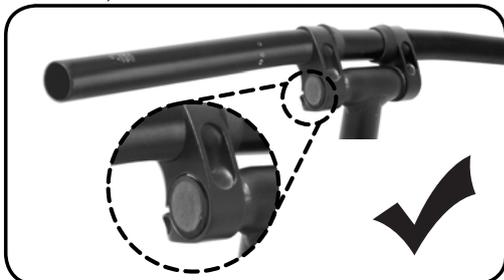
Punkt	Beschreibung	OK	Bemerkungen
Rahmen	Der Rahmen ist unbeschädigt oder funktionsfähig.		
	Alle Rahmenverbindungen weisen keinerlei äußeren Defekt oder Schaden auf.		
	Hauptscharnier(e) öffnet und schließt unbehindert.		
	Hauptscharnier(e) ist bei Verschluss nicht behindert.		
	Sicherheitsverschluss des Hauptscharniers funktioniert ordnungsgemäß.		
	Die Magnetix-Halteverschlüsse sind vorne und hinten am Fahrrad sicher befestigt.		
Antrieb	Pedale, Kurbeln, Kettenblätter, Tretlager und Umwerfer sind sicher befestigt und richtig ausgerichtet.		
Kette	Die Kette ist richtig zwischen den Vorder- und Hinterrädern verzahnt. Die Kette ist frei von äußeren Mängeln und Rost.		
Anordnung von Kette und Gangschalter	Bewegt sich frei und ordnungsgemäß durch alle Gänge. Korrekt auf alle Gänge ausgerichtet.		
Radnabenbetätiger	Seilverschlussmutter ist fest.		
	Überstehende Seile sind angebunden oder auf die richtige Länge zugeschnitten und gekappt.		
Gangschalter	Mechanismus/Mechanismen ist/sind sicher am Lenker befestigt.		
Kettenschutz	Ohne jegliche äußeren Mängel oder Schäden. Korrekt positioniert. Sicherungsmuttern sind fest.		
Bremsgriffe	Bewegt sich und kehrt ohne Behinderung zurück, wobei das Bremsseil ordentlich innerhalb des Hebels sitzt.		
Bremsseile	Die Bremssättel bewegen sich frei und sind unbeschädigt. Seilverschlussmutter ist fest.		
	Überstehende Seile sind angebunden oder auf die richtige Länge zugeschnitten und gekappt.		

Punkt	Beschreibung	OK	Bemerkungen
Bremsklötze	Bremsklötze sitzen richtig auf und haben Kontakt mit der Felge. Sicherungsmuttern sind fest.		
Bremssattel	Vorder- und Rückbremssattel sind richtig zentriert, der Griff auf die Radfelge ist glatt und wirksam.		
Sattel und Sattelstütze	Alle Sitzschrauben, Sattelschrauben und Sitzschnellspanner sind korrekt gespannt und justiert.		
Sattel	Sattelausrichtung ist korrekt (nach vorne und eben).		
Sattelstütze	Die Möglichkeit, Ihren Rahmen effizient zusammenzuklappen, ist gegeben.		
	(Bei Fahrrädern, die mit Federsattelstützen ausgestattet sind): Funktionieren ordnungsgemäß.		
Lenker und Lenkerstütze	Ohne jegliche äußeren Mängel oder Schäden.		
Lenkerstütze, Vorbau, Lenker	Alle Schrauben sind festgespannt und korrekt festgezogen.		
Steuerlager	Korrekt festgezogen und justiert.		
Lenkerstützenschamier	Öffnet und schließt.		
	Frei von sämtlichen Behinderungen, wenn verschlossen.		
	Sicherheitsschloss funktioniert ordnungsgemäß.		
Räder	Radfelgen, Lager und Speichen weisen keine äußeren Schäden oder Mängel auf.		
	Radmuttern und Speichennippel sitzen fest.		
	Vorder- und Hinterräder sind sicher befestigt, beeinträchtigen nicht die Bremsklötze, Schutzbleche oder andere Objekte.		

Punkt	Beschreibung	OK	Bemerkungen
Radschnellspanner	Korrekt installiert und justiert.		
Radlager	Korrekt installiert und justiert.		
Reifen	Frei von äußeren Schäden oder Mängeln, korrekt positioniert und in die richtige Richtung weisend.		
	Hat den richtigen Luftdruck, Staubkappen sind auf die Ventile geschraubt.		
Klingel	Prüfen Sie, ob die Klingel vorhanden und sicher am Lenker befestigt ist.		
Reflektoren	Prüfen Sie, ob beide Reflektoren vorhanden sind und sicher am Vorder- und Hinterrad angebracht sind.		
Zubehör	Schutzbleche, Ständer, Seitenstütze und Träger sind fest an Ihrem Fahrrad angebracht. Alle Träger sind an ihrem Platz und fest montiert.		
Lichter	Lichter und Kabelseile sind fest montiert und funktionieren ordnungsgemäß. Wenn ein Nabendynamo angebracht wird, überprüfen Sie die richtige Rotationsrichtung.		
Bedienerhandbuch	Dem Fahrrad liegt die richtige Bedienungsanleitung bei.		
Auseinander- und Zusammenklappen	Trägerklemmen funktionieren ordnungsgemäß.		
	Magnetix ist korrekt ausgerichtet.		
	Das Fahrrad lässt sich ordnungsgemäß zusammenklappen.		
	Das Fahrrad steht sicher, wenn es zusammengeklappt ist.		
	Das Fahrrad lässt sich vollständig auseinanderklappen.		

✿ VRO-Vorbau

Der Lenker kann mit einer VRO-Klemme leicht auf die Größe des Fahrers oder in die gewünschte Fahrposition eingestellt werden, indem diese einfach nach oben, unten, vorne oder hinten verschoben wird. Folgende Anweisungen erläutern, wie die VRO-Klemme einzustellen ist.



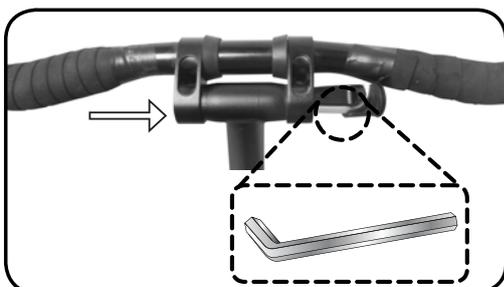
WARNUNG:

Prüfen Sie, ob die Klemmen nach außen zeigen und ordnungsgemäß auf den auf dem Vorbau montierten T-Träger ausgerichtet sind.

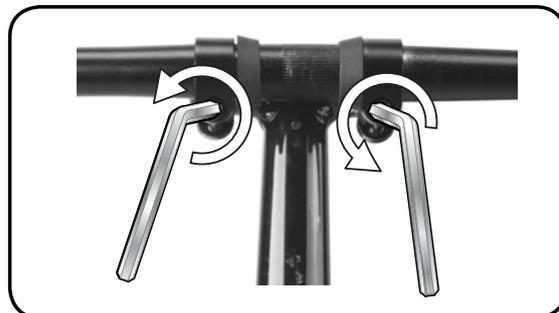


WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.



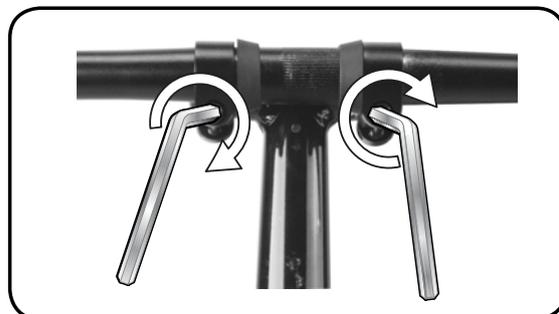
Schritt 1 - Nehmen Sie einen 5-mm-Inbusschlüssel aus dem Werkzeugkasten.



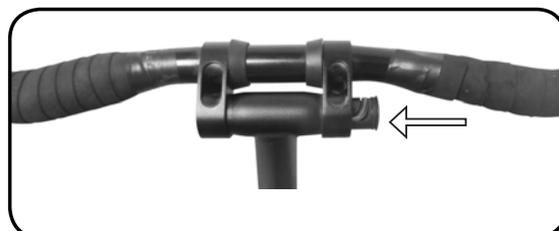
Schritt 2 - Lösen Sie die Schrauben der VRO-Klemmen mithilfe des 5-mm-Inbusschlüssels.



Schritt 3 - Stellen Sie die Höhe und Position des Lenkers auf Ihre bevorzugte Fahrposition ein. Verschieben Sie die VRO-Klemme innerhalb des Einstellbereichs - nach vorne, hinten, oben und unten.



Schritt 4 - Sobald Sie Ihre gewünschte Position eingestellt haben, ziehen Sie die Schrauben der VRO-Klemmen mit einem Drehmoment von 10 Nm fest.



Schritt 5 - Legen Sie den Inbusschlüssel zurück in den Werkzeugkasten.

HINWEIS:

Prüfen Sie, ob Sie bei der eingestellten Neigung des Lenkers problemlos auf die Bremshebel zugreifen können.

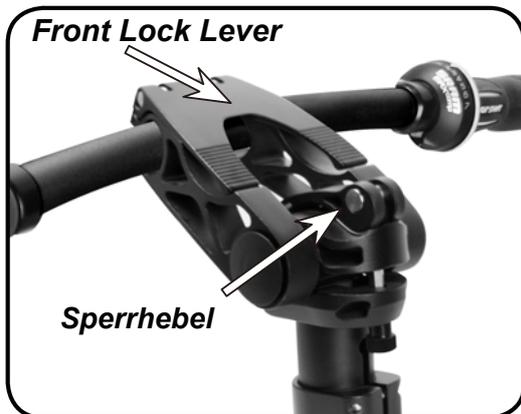


Flacher Vorbau



Die neu entwickelten Flat-Pak-Vorbauten ermöglichen anhand von zwei Schnellspannhebeln eine einfache Einstellung des Lenkers in jede beliebige Richtung. Durch Einstellen des Lenkerwinkels kann der Fahrer seine Fahrposition ändern - entweder aufrecht für gemütliches Fahren oder nach vorne geneigt für schnelles Fahren. Der Flat-Pak-Vorbau lässt sich außerdem um 90° drehen und spart Platz.

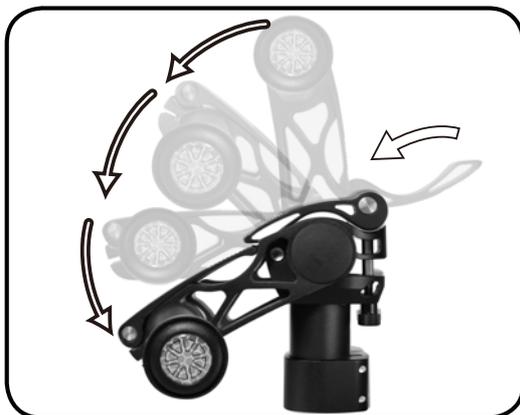
Einstellen des Flat-Pak-Vorbaus



Übersicht

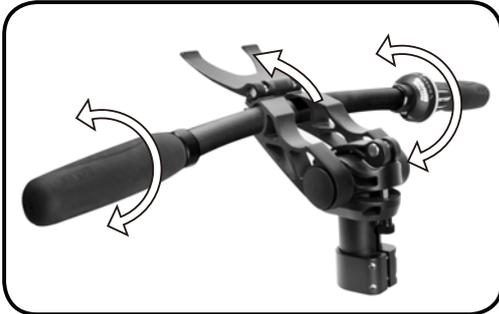


Schritt 1 - Öffnen Sie von hinten auf den Vorbau schauend den Sperrhebel oben auf dem Flat-Pak-Vorbau, indem Sie diesen nach rechts schieben.

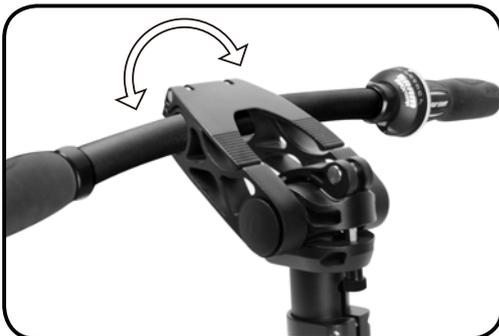


Schritt 2 - Um die Höhe und Position des Flat-Pak-Vorbaus zu ändern, schließen Sie den Sperrhebel fest, indem Sie diesen nach vorne drücken. Die Spannung des Sperrhebels kann anhand der Schraube unterhalb des Vorbaus eingestellt werden. Drehen Sie diese innerhalb des Einstellbereichs in die gewünschte Position.

Flat-Pak-Vorbau - Fortsetzung



Schritt 3 - Heben Sie den vorderen Sperrhebel an und drehen Sie den Lenker in die gewünschte Position. Während Sie Ihre gewünschte Fahrposition einstellen, prüfen Sie bitte, ob der Lenker wieder in die richtige Position eingestellt ist. Bei korrekter Neigung des Lenkers können Sie mit den Fingern die Bremshebel greifen.



Schritt 4 - Schließen Sie den vorderen Sperrhebel, nachdem der Lenker in die gewünschte Position gebracht wurde, bis dieser hörbar einrastet.

HINWEIS: Prüfen Sie, ob Sie bei der eingestellten Neigung des Lenkers problemlos auf die Bremshebel zugreifen können.

HINWEIS: Schmieren Sie die Verbindungen regelmäßig ein, um Rost zu vermeiden.



WARNUNG:

Prüfen Sie vor Fahrtbeginn, ob alle Schrauben und Sperrhebel fest gesichert sind.



Um Ihre bevorzugte Position zu erreichen, können Sie die Höhe und Position des Flat-Pak-Vorbaus einstellen. Im Folgenden finden Sie einige Fahrpositionen:

Hoch
Stadtfahrposition



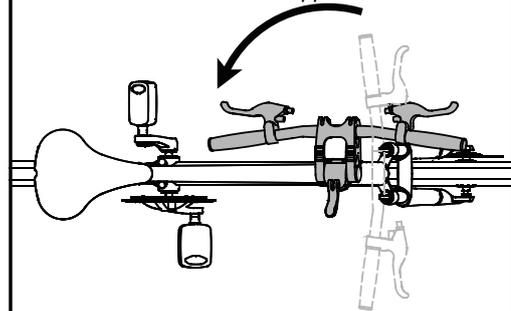
Eben
Trekking-Fahrposition



Niedrig
Straßenfahrposition



Flach Zum Zusammenklappen



✱ Lenkerstützenscharnier

Bei Klapprädern von Dahon sollte der Verschluss des Lenkerstützenscharniers vor jeder Fahrt geprüft werden, um sicherzugehen, dass dieser ordnungsgemäß verschlossen und die Lenkerstütze gesichert ist. Ein geschlossenes Lenkerstützenscharnier mit entsprechend eingestelltem und gesichertem Verschluss sollte kein seitliches Spiel haben. Überprüfen Sie die Lenkerstütze regelmäßig auf ihre korrekte Einstellung.



VORSICHT:

Versuchen Sie nicht, Ihr Fahrrad mit einem lockeren Lenkerstützenscharnier zu fahren. Wenn der Verschluss eingestellt werden muss, schließen Sie das Lenkerstützenscharnier und dann den Scharnierriegel.



WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.

Es gibt verschiedene Ausführungen von Lenkerstützenscharnieren bei den unterschiedlichen Modellen von Dahon. Bis auf kleine Unterschiede ist die Einstellung eines Scharnierriegels bei allen Modellen nahezu identisch. Prüfen Sie, welche Version von Lenkerstützenscharnieren bei Ihrem Fahrrad verwendet wird und befolgen Sie dann die entsprechenden Anweisungen für die Einstellung des Verschlusses.

HINWEIS:

Weitere Details über das Öffnen des Scharniers finden Sie im Abschnitt „Anleitung zum Zusammenklappen“.

Diese Anweisungen sind speziell für die Einstellung des Scharniers vorgesehen. Bezüglich der Einstellung Ihres Steuerlagers lesen Sie bitte den Abschnitt „Steuerlager - Anweisungen“.

Die verschiedenen Lenkerstützenscharniere

OFFEN

GESCHLOSSEN



RADIUS V



RADIUS



VYBE

Einstellen der Lenkerstützenscharniere

HINWEIS:

Um zu vermeiden, dass das Scharnier zu festgezogen oder zu locker gelassen wird, nehmen Sie die Einstellungen in kleinen Schritten (1/16-Drehungen) vor.

HINWEIS:

Wenn das Scharnier sehr festgezogen ist, entfernen Sie bitte etwaigen Schmutz und geben Sie Schmieröl darauf.

Radius V - Verwenden Sie für die Justierung einen 6-mm-Schraubenschlüssel zum Festziehen oder Lösen. Es können auch ein verstellbarer Schraubenschlüssel oder kleine Zangen verwendet werden, wenn kein 6-mm-Schraubenschlüssel verfügbar ist.

Justieren Sie den Scharnierbolzen so lange, bis sich das Scharnier mit einer Kraft von 29 - 49 Nm öffnen und schließen lässt.



WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu festgezogen ist, kann es dadurch beschädigt werden.

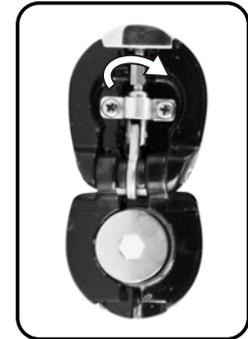
LÖSEN:

Die Pfeile zeigen an, in welche Richtung der Scharnierbolzen zu drehen ist.



FESTZIEHEN:

Die Pfeile zeigen an, in welche Richtung der Scharnierbolzen zu drehen ist.



RADIUS V

Radius - Verwenden Sie für die Justierung einen 8-mm-Schraubenschlüssel zum Festziehen oder Lösen. Es können auch ein verstellbarer Schraubenschlüssel oder kleine Zangen verwendet werden, wenn kein 8-mm-Schraubenschlüssel verfügbar ist.

Justieren Sie den Scharnierbolzen so lange, bis sich das Scharnier mit einer Kraft von 29 - 49 Nm öffnen und schließen lässt.



WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu festgezogen ist, kann es dadurch beschädigt werden.



RADIUS

Vybe - Verwenden Sie für die Justierung einen 6-mm-Schraubenschlüssel zum Festziehen oder Lösen. Es können auch ein verstellbarer Schraubenschlüssel oder kleine Zangen verwendet werden, wenn kein 6-mm-Schraubenschlüssel verfügbar ist.

Justieren Sie die Scharnierschraube so lange, bis sich das Scharnier mit einer Kraft von 29 - 49 Nm öffnen und schließen lässt.



WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu festgezogen ist, kann es dadurch beschädigt werden.



VYBE

Steuerlager

Überprüfen Sie Ihr Steuerlager regelmäßig. Sobald sich die Lenkerstütze zu locker anfühlt oder Sie zu viel Spiel in der Gabel bemerken, muss das Steuerlager neu eingestellt werden. Ein richtig eingestelltes Steuerlager verhindert zu viel Spiel und erlaubt dennoch, dass der Lenker bewegt werden kann. Folgende Anweisungen erläutern, wie das Steuerlager einzustellen ist.



WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.

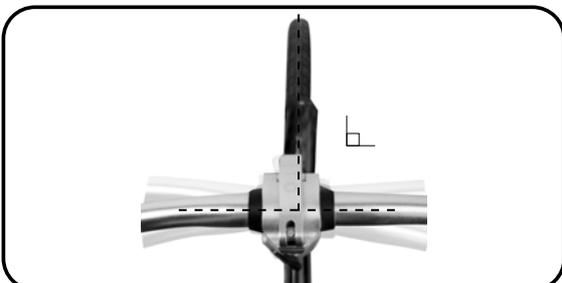


WARNUNG:

Durch ein falsch festgezogenes Steuerlager kann das Fahrrad beschädigt und der Fahrer verletzt werden.

HINWEIS:

Wenn das Scharnier sehr festgezogen ist, entfernen Sie bitte etwaigen Schmutz und geben Sie Schmieröl darauf.



Schritt 4 – Bevor Sie die Klemmschraube weiter festziehen, vergewissern Sie sich erneut, dass die Lenkerstütze und der Lenker richtig ausgerichtet sind. Prüfen Sie auch, ob sie sich im rechten Winkel zum Vorderrad, wie aus der obigen Abbildung ersichtlich, befinden.



Schritt 5 – Befolgen Sie die obigen Pfeile und schrauben Sie die Klemmschraube fest, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen. Ziehen Sie die Schraube mit einem Drehmoment von 11,3 Nm fest.



Schritt 1 – Öffnen Sie die Lenkerstützenklemme, wie oben abgebildet. Verwenden Sie hierzu einen 6-mm-Inbusschlüssel und drehen Sie die Klemme im Gegenuhrzeigersinn.



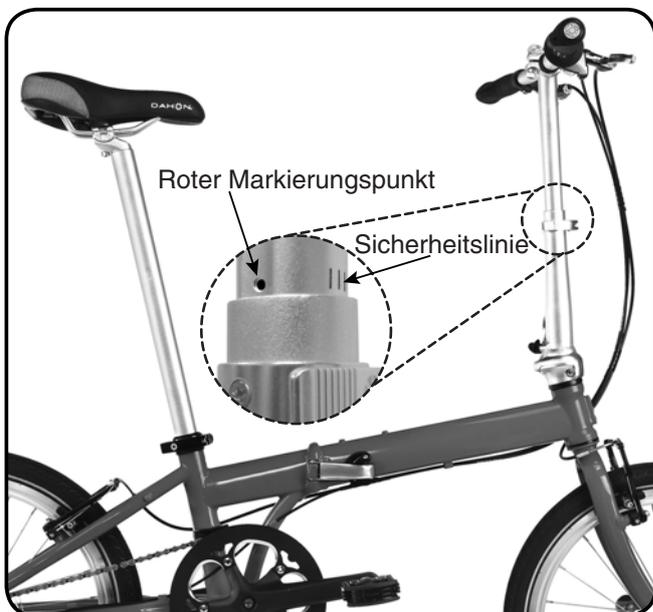
Schritt 2 – Geben Sie Loctite 222 (oder Loctite 242) auf die Steuerlagerschraube, wenn Sie diese festziehen. Befolgen Sie die obigen Pfeile und drehen Sie die Steuerlagerschraube im Uhrzeigersinn mit einem Drehmoment von 6,8 - 11,3 Nm fest.



Schritt 3 – Geben Sie regelmäßig Loctite 222 (oder Loctite 242) auf die Klemmschraube. Nehmen Sie die Klemmschraube heraus und geben Sie einen kleinen Tropfen Loctite 222 (oder Loctite 242) auf das Schraubengewinde. Stecken Sie die Schraube anschließend wieder in die Klemme zurück.

Teleskopvorbau

Ein Teleskopvorbau ermöglicht die praktische Einstellung der Lenkerhöhe. Die Nutzung wird in den folgenden Schritten erklärt.



WARNUNG:

Ziehen Sie den Teleskopvorbau bei der Einstellung der Lenkerhöhe nicht über die Sicherheitslinie hinaus aus. Achten Sie vor der Fahrt darauf, dass die Sicherheitslinie nicht sichtbar ist.

HINWEIS:

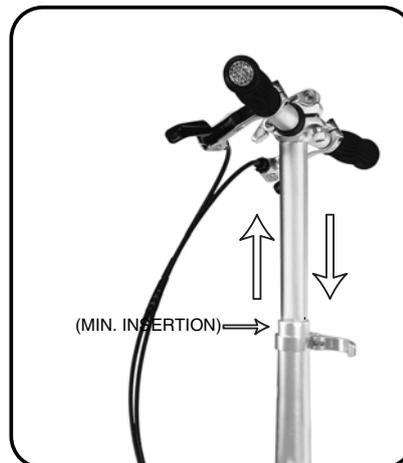
Wenn Sie der Ansicht sind, dass sich der Schnellspanner Ihres Lenkers zu sehr versteift, entfernen Sie etwaigen Schmutz und geben Sie eine kleine Menge Schmieröl zwischen den Schnellspanner und den Abstandshalter. Vermeiden Sie jedoch den Kontakt von Schmieröl mit der Lenkeroberfläche, da sich dies auf die Effektivität des Verschlusses auswirkt.

HINWEIS:

Wenn Sie Ihr Fahrrad zusammenklappen, achten Sie bitte darauf, dass der rote Markierungspunkt an der Lenkerstütze gerade so sichtbar ist. In diesem Fall lässt sich der Vorbau am besten zusammenklappen.



Schritt 1
Öffnen Sie den Schnellspanner



Schritt 2
Stellen Sie den Lenker auf eine komfortable Höhe ein



Schritt 3
Schließen Sie den Schnellspanner fest

Rahmenscharnier

Das wichtigste Bauteil eines Klappprads ist das Rahmenscharnier. Daher muss vor jeder Fahrt mit besonderer Sorgfalt überprüft werden, ob das Scharnier richtig eingestellt ist.

Ihr Rahmenscharnier muss von Zeit zu Zeit neu eingestellt werden. Sobald das Scharnier zu locker wird, muss es möglicherweise eingestellt werden. Eine ordnungsgemäße Einstellung des Scharniers verhindert zu viel Spiel oder Lockerheit. Das Festziehen des Scharniers sorgt für eine starke Sicherung, die den Rahmen bei Verschluss stabilisiert.



WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.



WARNUNG:

Durch ein falsch festgezogenes Rahmenscharnier kann das Fahrrad beschädigt und der Fahrer verletzt werden. Fahren Sie NICHT mit lockerem Rahmenscharnier.

Dahon verwendet eine Reihe verschiedener Rahmenscharniere für seine Fahrräder. Prüfen Sie nach, welche Anleitung für Ihr Fahrrad gilt.

Das ViseGrip™-Scharnier (gilt auch für Vybe-Rahmenscharniere)

Verwenden Sie einen 6-mm-Inbusschlüssel, einen verstellbaren Schraubenschlüssel oder eine kleine Zange, um das Scharnier festzuziehen oder zu lösen. Stellen Sie die Scharnierschraube zum Öffnen und Schließen des Scharniers mit der richtigen Kraft ein: 49 - 59 Nm bei Aluminium-Rahmen und 29 - 59 Nm bei Stahlrahmen.

HINWEIS:

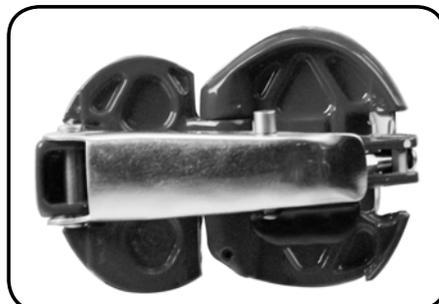
Nehmen Sie die Einstellung von lockeren Scharnieren langsam in 1/16-Schritten vor. Wenn das Scharnier nicht richtig eingestellt ist, kann es zu fest oder zu locker sein.

Benötigte Werkzeuge:

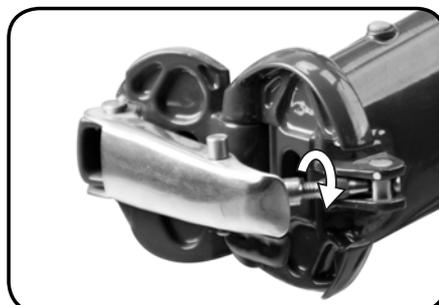
- 10-mm-Schraubenschlüssel
- 6-mm-Inbusschlüssel



RAHMENSCHARNIER GESCHLOSSEN

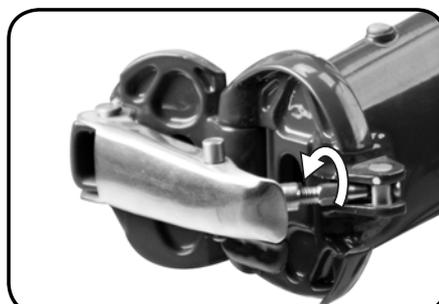


RAHMENSCHARNIER GEÖFFNET



FESTZIEHEN:

Drehen Sie die Scharnierverschlusschraube direkt darauf blickend nach unten.



LÖSEN:

Drehen Sie die Scharnierverschlusschraube direkt darauf blickend nach oben.

Das V-Clamp-Scharnier

Es gibt verschiedene Ausführungen der V-Clamp. In der nachfolgenden Anleitung erfahren Sie, wie die V-Clamp eingestellt wird. Prüfen Sie, welche V-Clamp-Version bei Ihrem Fahrrad verwendet wird. Wenden Sie die entsprechenden Anweisungen auf die jeweilige V-Clamp-Version an.

Stellen Sie die Scharnierschraube zum Öffnen und Schließen des Scharniers mit der richtigen Kraft ein (39 ~ 88 Nm):

HINWEIS:

Nehmen Sie die Einstellung des V-Clamp-Scharniers für eine optimale Sicherung des Scharniers in 1/16-Schritten vor. Wenn das Scharnier nicht richtig eingestellt ist, kann es zu fest oder zu locker sein.



WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu fest gezogen ist, kann es Spannung aufbauen und dadurch beschädigt werden.

VERSION A



Nur eine Hälfte der Scharnierklemme befindet sich an der Rahmenrückseite.

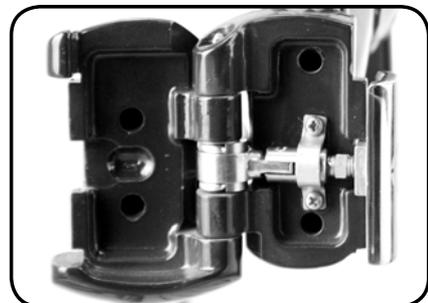


Öffnen Sie das Scharnier zum Einstellen mithilfe eines 8-mm-Schraubenschlüssels.

VERSION B



Nur eine Hälfte der Scharnierklemme befindet sich an der Rahmenvorderseite.

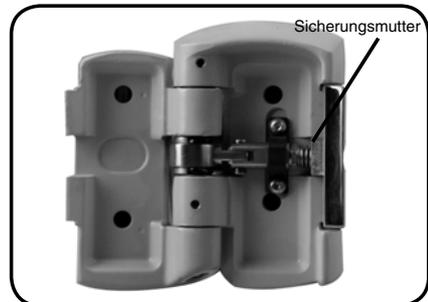


Öffnen Sie das Scharnier zum Einstellen mithilfe eines 8-mm-Schraubenschlüssels.

VERSION C



Die Scharnierklemme befindet sich vollständig an der Rahmenvorderseite, mit der Verstellmutter außen. Benutzen Sie zum Einstellen einen 6-mm-Inbusschlüssel.



Öffnen Sie das Scharnier, bevor Sie es einstellen. Öffnen Sie anschließend die Sicherungsmutter mit einem 10-mm-Schraubenschlüssel.

Stellen Sie die Scharnierschraube zum Öffnen und Schließen des Scharniers mit der richtigen Kraft ein (39 ~ 88 Nm):

HINWEIS:

Nehmen Sie die Einstellung des V-Clamp-Scharniers für eine optimale Sicherung des Scharniers in 1/16-Schritten vor. Wenn das Scharnier nicht richtig eingestellt ist, kann es zu fest oder zu locker sein.



WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu fest gezogen ist, kann es Spannung aufbauen und dadurch beschädigt werden.

***BENÖTIGTE WERKZEUGE:** 8-mm-Schraubenschlüssel

VERSION A*



FESTZIEHEN:

Mit Blick auf das Scharnier, wie oben abgebildet, drehen Sie die Schraube nach oben (im Gegenuhrzeigersinn).



LÖSEN:

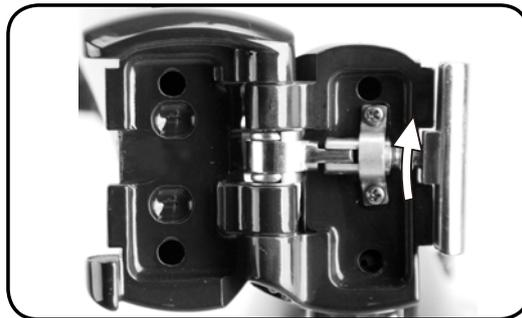
Mit Blick auf das Scharnier, wie oben abgebildet, drehen Sie die Schraube nach unten (im Uhrzeigersinn).

VERSION B*



FESTZIEHEN:

Mit Blick auf das Scharnier, wie oben abgebildet, drehen Sie die Schraube nach unten (im Gegenuhrzeigersinn).



LÖSEN:

Mit Blick auf das Scharnier, wie oben abgebildet, drehen Sie die Schraube nach unten (im Uhrzeigersinn).

* Verwenden Sie einen 8-mm-Schraubenschlüssel zur Einstellung des Scharniers (Alternativ können Sie auch einen verstellbaren Schraubenschlüssel oder eine kleine Zange verwenden).

Stellen Sie die Scharnierschraube zum Öffnen und Schließen des Scharniers mit der richtigen Kraft ein (39 ~ 88 Nm):

HINWEIS:

Nehmen Sie die Einstellung des V-Clamp-Scharniers für eine optimale Sicherung des Scharniers in 1/16-Schritten vor. Wenn das Scharnier nicht richtig eingestellt ist, kann es zu fest oder zu locker sein.

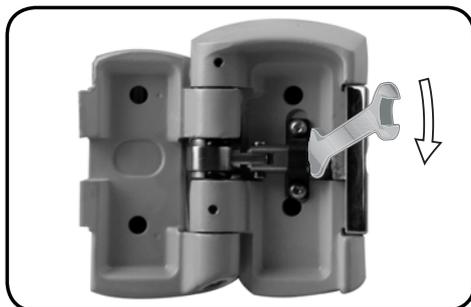


WARNUNG:

Wenn das Scharnier zu fest gezogen ist, kann es Spannung aufbauen und dadurch beschädigt werden.

VERSION C*

***BENÖTIGTE WERKZEUGE:** 10-mm-Schraubenschlüssel, 6-mm-Inbusschlüssel



Schritt 1 - Lösen Sie die Sicherungsmutter: Verwenden Sie dazu einen 10-mm-Schraubenschlüssel. Drehen Sie den Schraubenschlüssel in Pfeilrichtung, wie oben gezeigt.



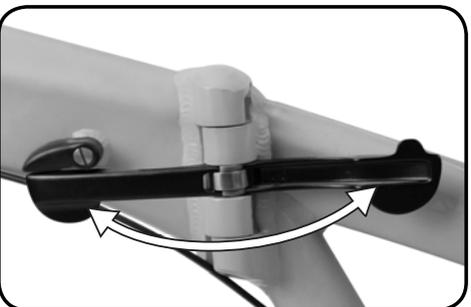
Schritt 2 - Schließen Sie das Scharnier: Schließen Sie den Verschluss nicht während dieses Vorgangs.



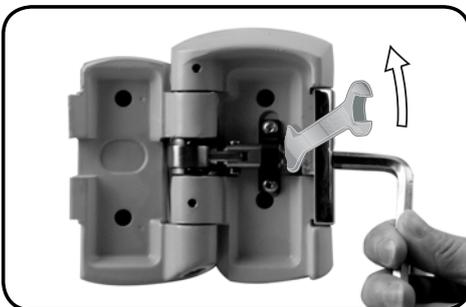
Schritt 3 - Ziehen Sie die Scharnierklemme mit einem 6-mm-Inbusschlüssel fest. Drehen Sie die Verstellmutter im Uhrzeigersinn.



Schritt 3a - Lösen Sie die Scharnierklemme mit einem 6-mm-Inbusschlüssel, indem Sie die Verstellmutter im Gegenuhrzeigersinn drehen.



Um zu prüfen, ob die Klemme die richtige Festigkeit hat, öffnen und schließen Sie den Scharnierverschluss.



Schritt 4 - Festziehen der Sicherungsmutter: Ziehen Sie die Sicherungsmutter nach der Scharnierjustierung mit einem 10-mm-Schraubenschlüssel fest. Drehen Sie den Schraubenschlüssel in die oben angezeigte Richtung.

HINWEIS:

Halten Sie die Verstellmutter mit einem Inbusschlüssel fest, während Sie die Sicherungsmutter festziehen.

✿ Einstellen des LockJaw-Scharniers

Fahrräder mit einem LockJaw-Scharnier sehen wie ein gewöhnliches Fahrrad aus. Um den LockJaw zu finden, suchen Sie die Stelle, an der das Fahrrad zusammengeklappt wird. Um eine sichere und fehlerfreie Nutzung des LockJaw-Scharniers zu gewährleisten, lesen Sie die folgenden Anweisungen bitte aufmerksam durch.



WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.

Das LockJaw-Scharnier (am oberen Rohr und am unteren Rohr befindlich) besteht aus drei Bauteilen, wovon ein jedes eine unterschiedliche Funktion erfüllt.

- OC-Schraube – Öffnet und schließt das LockJaw-Scharnier. Diese wird von einer speziellen Sicherungsschraube gesichert (nur Version B).
- Stellschraube – Stellt die Spannung des LockJaw-Mechanismus ein.
- Gelenkbolzen – Die eigentliche Scharnierachse, um die sich die beiden Rahmenhälften drehen. Der Gelenkbolzen kann so eingestellt werden, dass das Scharnier festgezogen oder gelockert wird.



WARNUNG:

Das LockJaw-Scharnier kann NUR mit der OC-Schraube geöffnet werden.



WARNUNG:

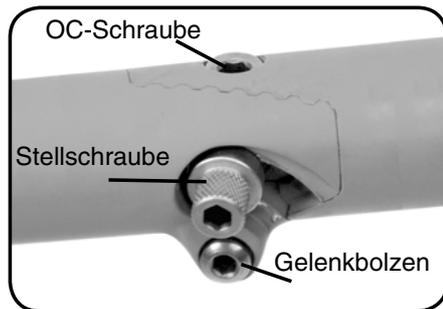
Als allgemeine Regel gilt, dass der Gelenkbolzen nicht vom Benutzer eingestellt werden muss. Versuchen Sie NICHT, das LockJaw-Scharnier mit dem Gelenkbolzen zu öffnen. Öffnen Sie das LockJaw-Scharnier NUR mit der OC-Schraube und stellen Sie die Spannung nur mit der Stellschraube ein.

- Benötigte Werkzeuge:**
- 6-mm-Inbusschlüssel
 - 2,5-mm-Inbusschlüssel
 - 2-mm-Inbusschlüssel

Übersicht

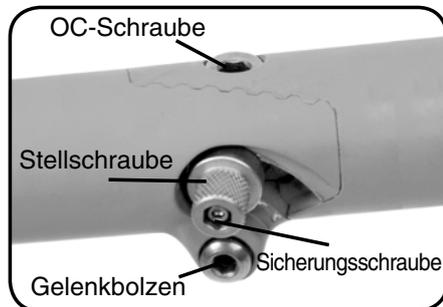
Es gibt zwei Versionen des LockJaw-Scharniers. Prüfen Sie an Ihrem Fahrrad nach, welche Version des LockJaw-Scharniers verwendet wird, um nach der richtigen Anleitung vorzugehen.

Version A

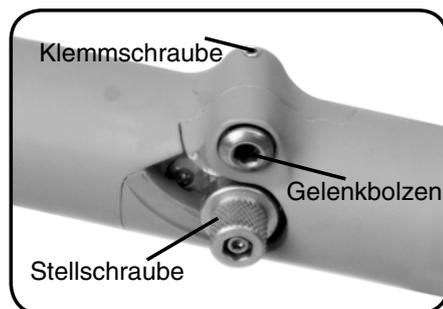


Die Stellschrauben bei Version B enthalten eine zusätzliche Sicherungsschraube (befindet sich innerhalb der Stellschraube). Siehe die verschiedenen nachfolgenden Versionen.

Version B



Die Klemmschraube und der Gelenkbolzen sind bei beiden Versionen gleich.



Öffnen/Schließen des LockJaw-Scharniers

Verwenden Sie einen 6-mm-Inbusschlüssel.

Lesen Sie bitte in der mit dem Fahrrad mitgelieferten Anleitung nach, wie Sie ein mit einem LockJaw ausgestattetes Fahrrad zusammenklappen.



Durch Drehen der OC-Schraube um 180° im Gegenuhrzeigersinn kann das LockJaw-Scharnier geöffnet werden. Siehe obige Abbildung.



Zum Schließen des LockJaw-Scharniers, schließen Sie dieses einfach und drehen Sie die OC-Schraube um 180° im Uhrzeigersinn. Wenn Sie die Stellschraube richtig einstellen, sollte diese spürbar einrasten. Die Zähne des LockJaw-Scharniers greifen dabei ineinander. Siehe obige Abbildung.

Einstellen der Festigkeit des LockJaw (Stellschraube)

Das LockJaw-Scharnier ist außerordentlich sicher, erfordert jedoch regelmäßige Inspektionen und Einstellungen, um zuverlässig zu funktionieren. Stellen Sie das LockJaw nach folgenden Anweisungen ein.

Version A

Lockern Sie die Stellschraube nicht zu sehr.

Benötigtes Werkzeug: • 6-mm-Inbusschlüssel

HINWEIS:

Drehen Sie die Stellschraube jedes Mal nur in kleinen Schritten (z. B. 1/8-Drehung). Andernfalls könnte es zu einer zu starken Einengung und/oder zu großen Spiel kommen.

Wenden Sie nicht zu viel Kraft bei der Stellschraube an.

Durch zu starkes Festziehen der Stellschraube kann es zu Schäden im Verzahnungsmechanismus kommen, die sich auf die Funktionalität des LockJaw und schließlich auf Ihre Sicherheit auswirken könnten.

Lockern Sie die Stellschraube nicht zu sehr. Wenn es zu locker ist, lässt sich das LockJaw nicht richtig schließen, was zu einer lockeren Verbindung führt.

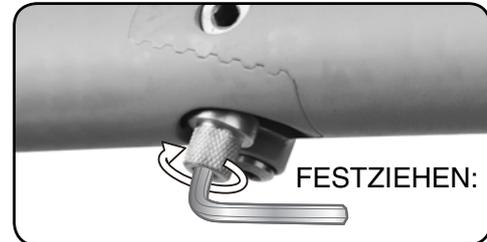


Öffnen Sie die OC-Schraube und drehen Sie sie um 180° im Gegenuhrzeigersinn.

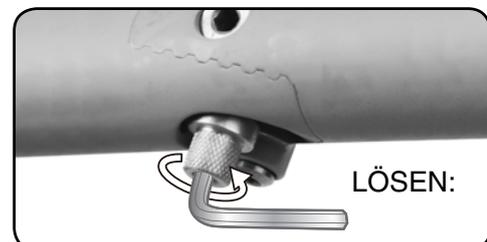


ÖFFNEN Sie NICHT den Rahmen

Einstellen der Stellschraube bei geschlossenem Rahmen.



Ziehen Sie die Stellschraube fest und drehen Sie diese direkt darauf schauend im Uhrzeigersinn.



Ziehen Sie die Stellschraube fest und drehen Sie diese direkt darauf schauend im Gegenuhrzeigersinn.



Schließen und öffnen Sie die OC-Schraube, um die richtige Spannung des LockJaw zu prüfen. Wenn die OC-Schraube am Ende hörbar schließt, ist die Spannung genau richtig. Sobald Sie die richtige Spannung haben, schließen Sie das LockJaw-Scharnier, indem Sie die OC-Schraube um 180° im Gegenuhrzeigersinn drehen.

Version B

Benötigtes Werkzeug: • 6-mm-Inbusschlüssel
• 2,5-mm-Inbusschlüssel

HINWEIS:

Drehen Sie die Stellschraube jedes Mal nur in kleinen Schritten (z. B. 1/8-Drehung). Andernfalls könnte es zu einer zu starken Einengung und/oder zu großen Spiel kommen.

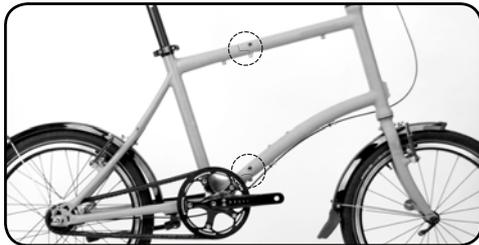
Wenden Sie nicht zu viel Kraft bei der Stellschraube an. Durch zu starkes Festziehen der Stellschraube kann es zu Schäden im Verzahnungsmechanismus kommen, die sich auf die Funktionalität des LockJaw und schließlich auf Ihre Sicherheit auswirken könnten.

Lockern Sie die Stellschraube nicht zu sehr.

Wenn es zu locker ist, lässt sich das LockJaw nicht richtig schließen, was zu einer lockeren Verbindung führt.



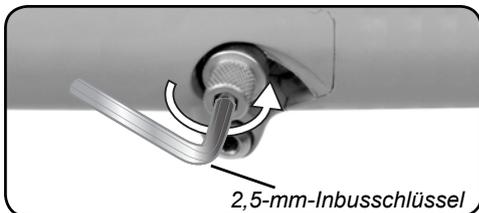
Öffnen Sie die OC-Schraube und drehen Sie sie um 180° im Gegenuhrzeigersinn.



ÖFFNEN Sie NICHT den Rahmen

HINWEIS:

Bevor Sie die Stellschraube einstellen können, müssen Sie die Sicherungsschraube lösen und entfernen.

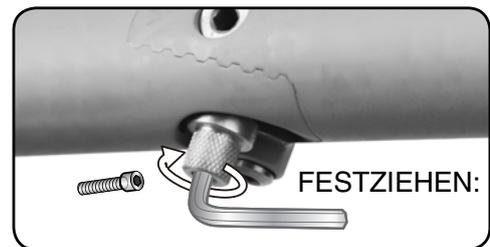


Lösen Sie die Sicherungsschraube, indem Sie diese im Gegenuhrzeigersinn drehen.

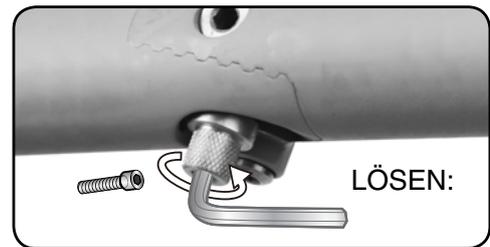


Entfernen Sie die Sicherungsschraube.

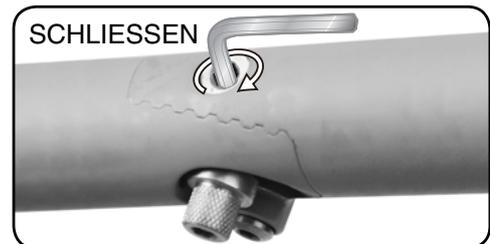
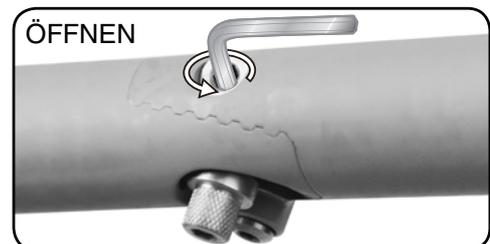
Einstellen der Stellschraube bei geschlossenem Rahmen.



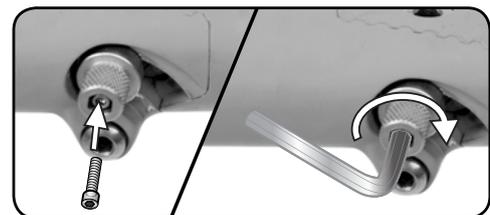
Ziehen Sie die Stellschraube fest und drehen Sie diese direkt darauf schauend im Uhrzeigersinn.



Ziehen Sie die Stellschraube fest und drehen Sie diese direkt darauf schauend im Gegenuhrzeigersinn.



Schließen und öffnen Sie die OC-Schraube, um die richtige Spannung des LockJaw zu prüfen. Wenn die OC-Schraube am Ende hörbar schließt, ist die Spannung genau richtig.



Sobald die richtige Spannung erzielt wurde, stecken Sie die Sicherungsschraube ein und ziehen Sie sie fest.

Einstellung der Schaltung



WARNUNG:

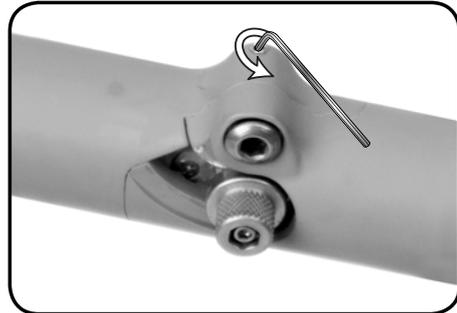
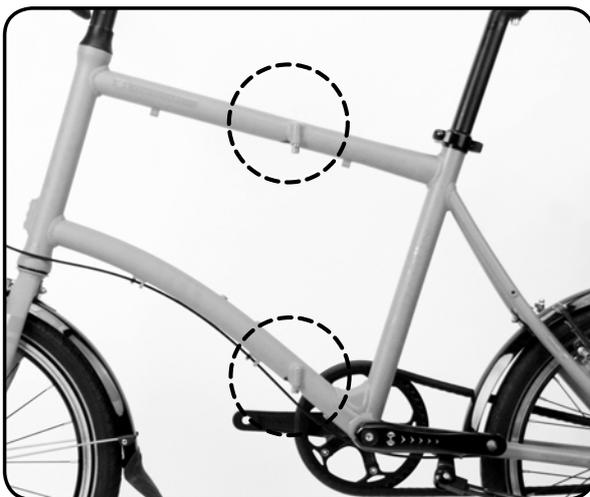
Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.

Wenn das LockJaw geöffnet ist, kann der Rahmen um den Gelenkbolzen gedreht werden. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Gelenkbolzen einzustellen (lösen/festziehen). Manchmal könnte es etwas schwierig sein, den Rahmen zu drehen, da der Gelenkbolzen zu fest sitzt. Dies könnte das Ergebnis von Spannung auf dem Gelenkbolzen bei Einstellung der Stellschraube sein.

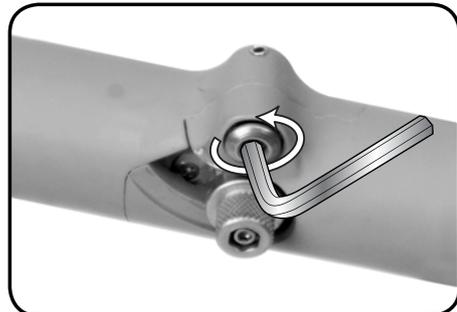
Zur Einstellung des Gelenkbolzens werden ein 2-mm- und ein 6-mm-Inbusschlüssel benötigt. Der Gelenkbolzen und die Klemmschraube befinden sich auf der Rahmenseite gegenüber der Kette.

HINWEIS:

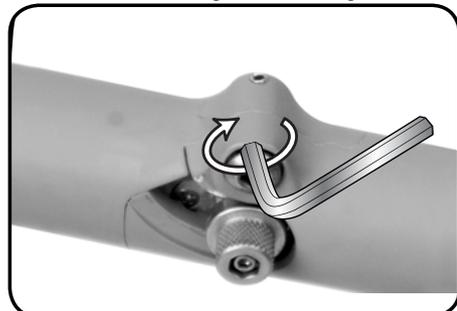
Drehen Sie die Stellschraube jedes Mal nur in kleinen Schritten (z. B. 1/8-Drehung). Andernfalls könnte es zu einer zu starken Einengung und/oder zu großen Spiel kommen.



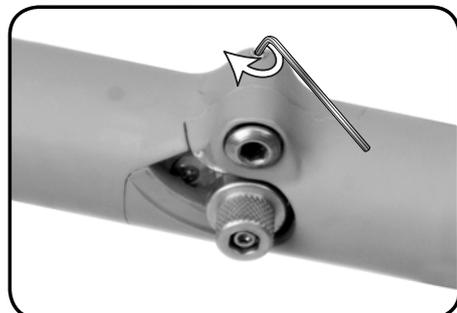
Schritt 1 - Öffnen Sie die Klemmschraube mithilfe eines 2-mm-Inbusschlüssels.



Schritt 2 (Lösen) - Verwenden Sie einen 6-mm-Inbusschlüssel, um den Gelenkbolzen zu lösen, indem Sie diesen im Gegenuhrzeigersinn drehen. Siehe obige Abbildung.



Schritt 2 (Festziehen) - Verwenden Sie einen 6-mm-Inbusschlüssel, um den Gelenkbolzen festzuziehen, indem Sie diesen im Uhrzeigersinn drehen. Siehe obige Abbildung.



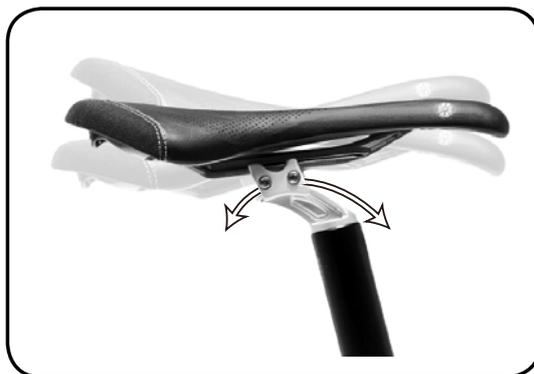
Schritt 3 - Schließen Sie den Verschluss danach mit einem Drehmoment von 1 Nm.



Kore I-Beam

Der „Kore I-Beam“-Sattel ist ein innovatives, neues Sattelsystem, das einen sehr leichtgewichtigen Sattel bietet und gleichzeitig dem Fahrer eine maximale Verstellbarkeit des Sattels ermöglicht. Der Sattel kann auf der Schiene vor- und zurückgeschoben werden, wobei die Neigung gleichermaßen nach oben oder unten eingestellt werden kann.

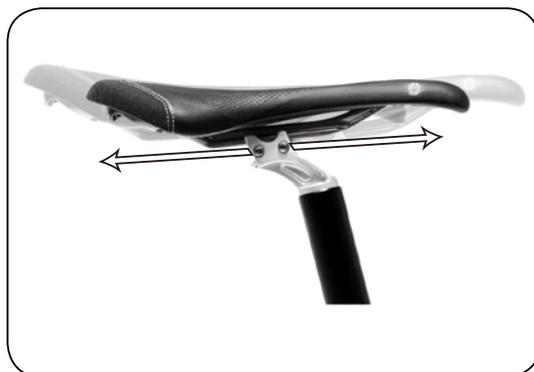
Benötigtes Werkzeug: • 4-mm-Inbusschlüssel



Schritt 3 - Stellen Sie die Neigung des Sattels ein.



Schritt 1 - Lösen Sie die Schienenklemme des „Kore I-Beam“-Sattels mithilfe eines 4-mm-Inbusschlüssels.



Schritt 4 - Stellen Sie die Position nach vorn und hinten ein.



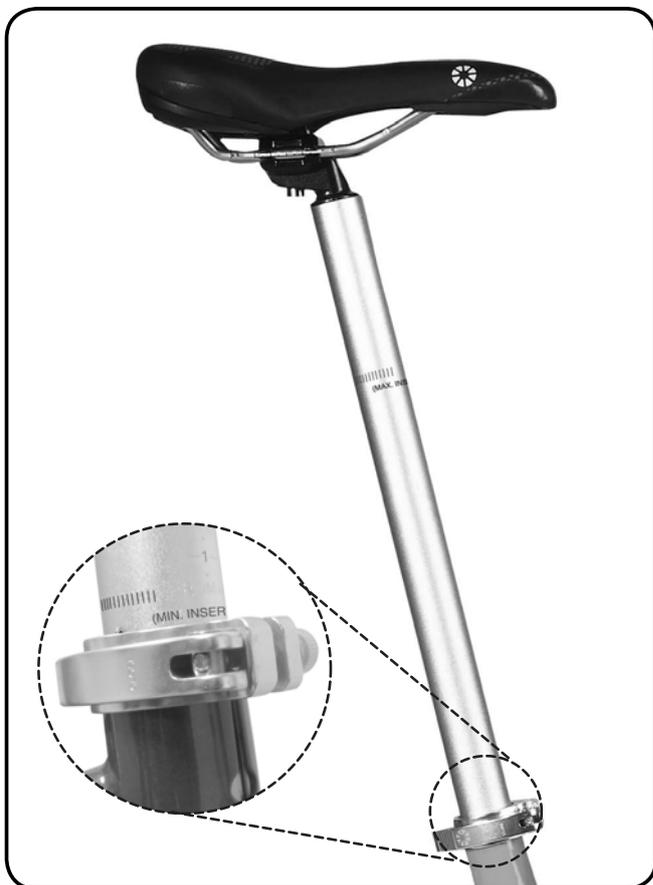
Schritt 2 - Montieren Sie den Sattel an den Schienen.



Schritt 5 - Ziehen Sie die vorher eingefetteten Schrauben mit einer Kraft von 9,5 Nm fest.

Sattelstütze

Ihre Sattelstütze wird durch einen Schnellspanner gesichert, der die einfache Einstellung des Sattels auf eine angemessene und bequeme Höhe ermöglicht.



WARNUNG:

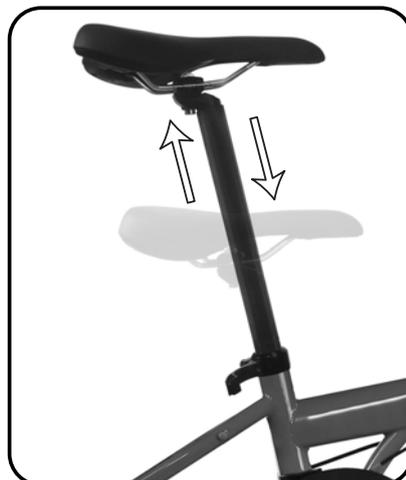
Stellen Sie die Höhe der Sattelstütze nicht über die „Min Insertion“- und „Max Insertion“-Linien hinaus ein. Denken Sie daran, vor der Fahrt sicherzustellen, dass die Position zwischen diesen Sicherheitsmarkierungen liegt.

HINWEIS:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass sich der Schnellspanner Ihrer Sattelstütze zu sehr versteift, entfernen Sie etwaigen Schmutz und geben Sie eine kleine Menge Schmieröl zwischen den Schnellspanner und den Abstandshalter. Vermeiden Sie jedoch den Kontakt von Schmieröl mit der Sattelstützenoberfläche, da sich dies auf die Effektivität des Verschlusses auswirkt.



Schritt 1
Öffnen Sie den Schnellspanner



Schritt 2
Schieben Sie den Sattel in die entsprechende Position



Schritt 3
Schließen Sie den Schnellspanner fest

Das Neos-Schaltwerk von Dahon

Das Dahon Neos-Schaltwerk mit Niedrigprofil wurde speziell für Kleinrad-Fahrräder entwickelt. Das Neos-Schaltwerk bietet doppelt so viel Bodenabstand wie ein herkömmliches Schaltwerk. Die darin verwendete Puffertechnologie ermöglicht, dass der Schaltwerkkörper bündig unterhalb der Hinterradgabel anliegt. Auf diese Weise steht der Schaltwerkkörper lediglich 12 mm von der Hinterradgabel ab und ist dadurch weitaus geschützter als ein Schaltwerk, das bis zu 40 mm absteht.



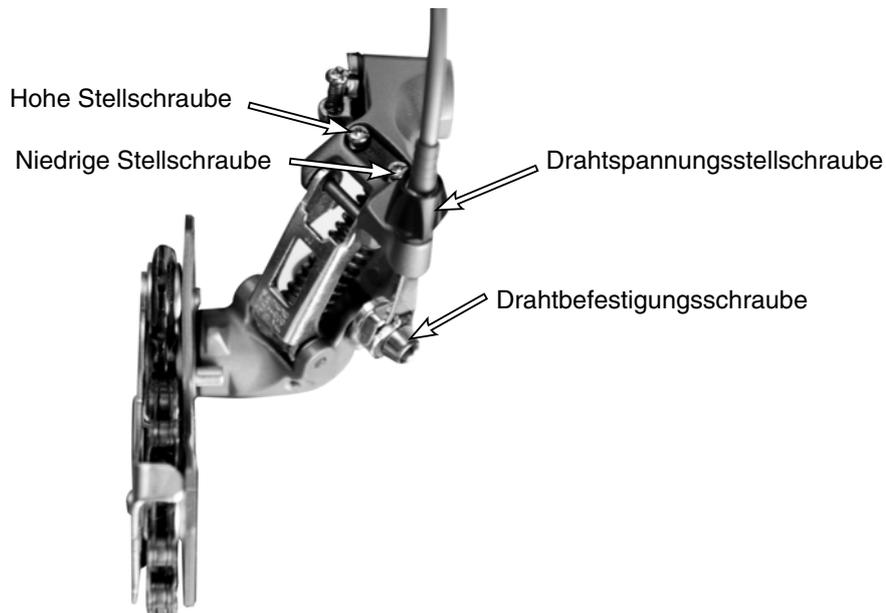
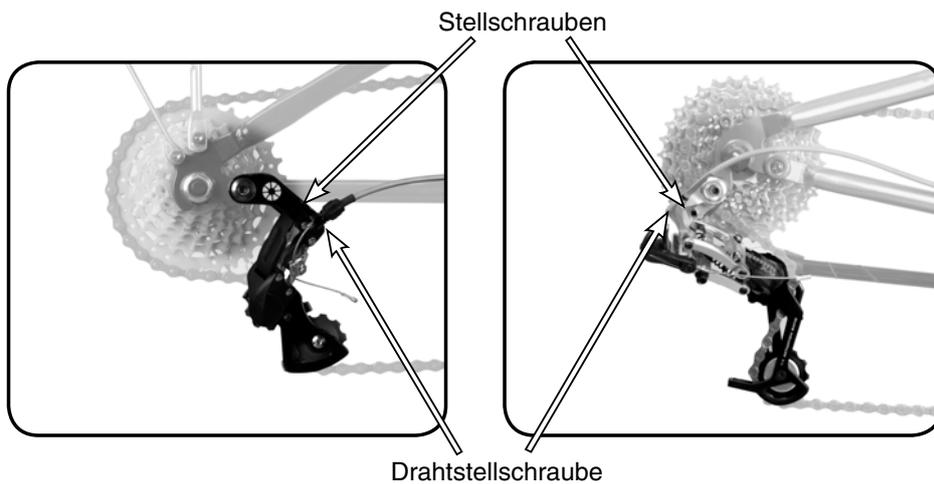
WARNUNG:

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr Fahrrad richtig einzustellen ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Fahrradtechniker zur professionellen Einstellung.

Aufgrund des speziellen Designs unterscheidet sich das Dahon Neos-Schaltwerk von einem herkömmlichen Schaltwerk. Das Neos ist in die entgegengesetzte Richtung angeordnet (d. h., die Stellschrauben und die Seilstellschraube sind nach vorne gerichtet). Sie können es jedoch wie jedes andere Schaltwerk einstellen. Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen:

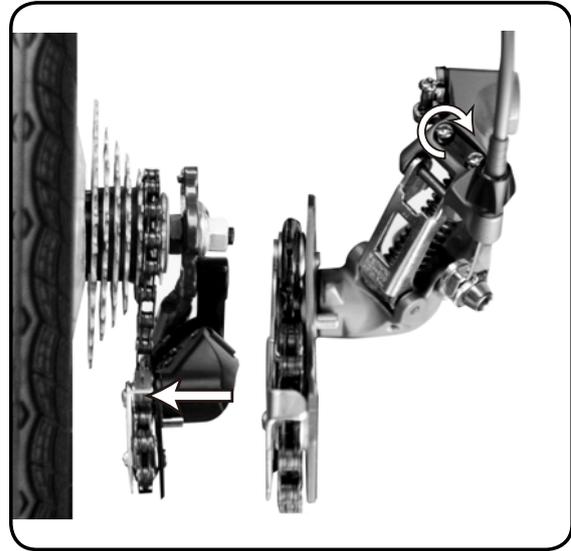
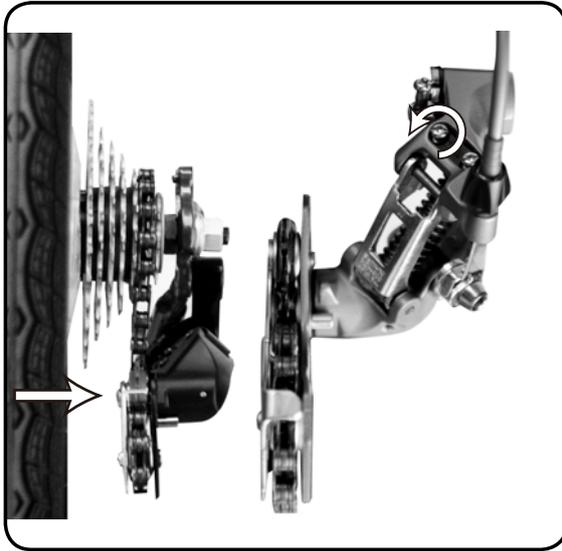
Das Neos-Schaltwerk von Dahon

Herkömmliches Schaltwerk



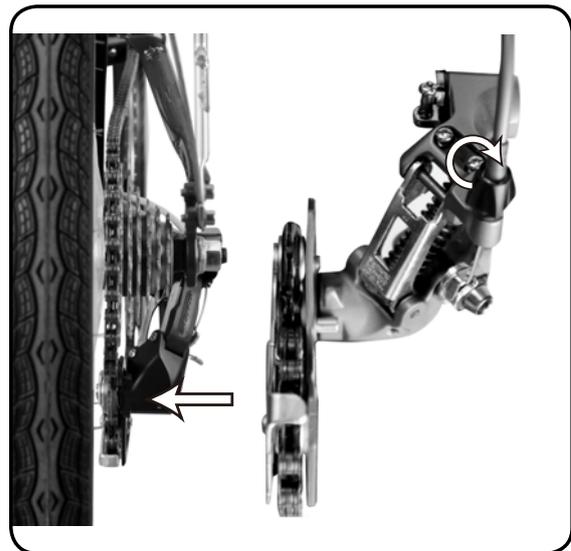
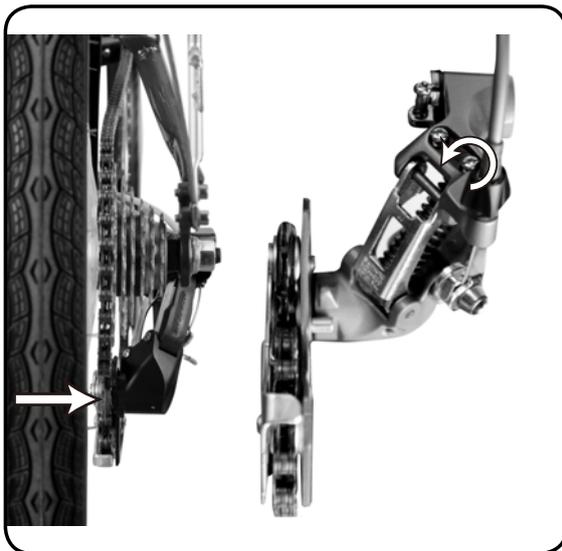
Hohe Einstellung

Drehen Sie zum Justieren die obere Stellschraube, sodass sich die Führungsscheibe von hinten darauf schauend unterhalb der äußeren Linie des kleinsten Kettenradzahns befindet.



Niedrige Einstellung

Drehen Sie die untere Stellschraube, sodass sich die Führungsscheibe in einer direkten Linie mit dem größten Kettenradzahn befindet.

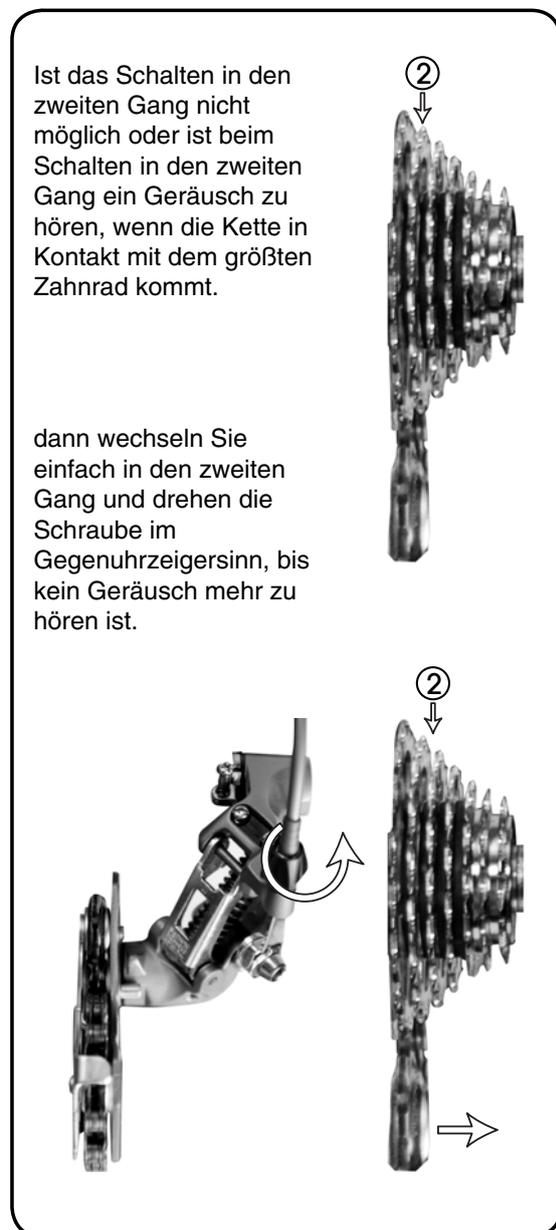


Einstellung der Schaltung

Setzen Sie das Schaltwerk mit dem Schalthebel auf den größten Kettenradzahn, während Sie den Kurbelarm drehen. Betätigen Sie anschließend einmal den Schalthebel, um das Schaltwerk auf den Kettenradzahn des zweiten Ganges zu setzen. Betätigen Sie hiernach den Schalthebel so weit wie möglich und drehen Sie dann den Kurbelarm.

Optimale Einstellung

Die optimale Einstellung erreichen Sie, wenn die Kabelstellschraube ohne Betätigung des Schalthebels festgezogen (im Uhrzeigersinn gedreht) wird, bis ein Geräusch zu hören ist. Lockern Sie sie ab diesem Punkt um 360° (im Gegenuhrzeigersinn). Schalten Sie zum Schluss durch alle Gänge und vergewissern Sie sich, dass in keiner Gangstellung Geräusche zu hören sind.





DAHON
freedom unfolds

Hauptsitz
Dahon North America INC.
833 Meridian Street
Duarte CA 91010, USA
+1 800 442 3511

Service-Anweisungen

Dahon Technologies, Ltd.
Dahon Bldg, Furong 6th
Rd., Shajing
Shenzhen, 518125, V.R. China
+86 755 27249136

Dahon Europe
No.1 P.O. Box 17,
Goliamokonarsko Shosse Str.
Tsaratsovo Village, 4027, Bulgarien
+359 32335 598

www.dahonbikes.com

© 2012 Dahon North America